

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

86 (30.3.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Erstes Blatt.

Freitag den 30. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 2492. Das Ersatzgeschäft für 1894 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die im diesseitigen Amtsbezirk gestellungspflichtigen Militärpflichtigen findet in der Zeit vom 9. bis einschließlich 21. April d. Js. und die Loosung und Prüfung der Reklamationen am 23. April d. Js., jeweils Vormittags 8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum weißen Löwen — Kaiserstraße Nr. 21 — dahier statt.

Es werden gemustert:

1) am Montag den 9. April d. Js. die Pflichtigen der Jahrgänge 1872, 1873 und 1874, sowie alle Militärpflichtigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über die aber eine definitive Entscheidung noch nicht erfolgt ist, aus den Orten Weiertheim, Blankenloch, Büchig, Bulach, Daxlanden und Eggenstein;

2) am Dienstag den 10. April d. Js. die gleichen Pflichtigen aus den Orten Friedrichsthal, Graben, Grünwinkel, Hagelsfeld, Hochstetten, Knielingen und Leopoldshafen;

3) am Mittwoch den 11. April d. Js. die gleichen Pflichtigen aus den Orten Liedolsheim, Linfenheim, Rintheim, Rüppurr, Ruffheim und Spöck;

4) am Donnerstag den 12. April d. Js. die gleichen Pflichtigen aus den Orten Stafforth, Teutschneureuth und Welschneureuth, sowie die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe, welche älteren Jahrgängen angehören, über welche jedoch eine endgültige Entscheidung noch nicht erfolgt ist und diejenigen des Jahrgangs 1872 vom Buchstaben A bis mit G;

5) am Freitag den 13. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1872 vom Buchstaben H bis mit R;

6) am Samstag den 14. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1872 vom Buchstaben S bis mit Z und diejenigen des Jahrgangs 1873 vom Buchstaben A bis mit E;

7) am Montag den 16. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1873 vom Buchstaben F bis mit M;

8) am Dienstag den 17. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1873 vom Buchstaben N bis mit Z;

9) am Mittwoch den 18. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben A bis mit F;

10) am Donnerstag den 19. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben G bis mit K;

11) am Freitag den 20. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben L bis mit R;

12) am Samstag den 21. April d. Js. die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben S bis mit Z.

Am Montag den 23. April d. Js., Vormittags 8 Uhr, findet die Loosung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs statt, wobei das persönliche Erscheinen der Militärpflichtigen anheimgestellt ist, da für die Nichterscheinenden durch ein Mitglied der verstärkten Ersatzkommission gelooßt werden wird.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige zu erscheinen, welcher nicht von dem Civilvorstehenden der Ersatzkommission von der Bestellung hierzu entbunden ist.

Es wird noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtanmeldung zur Stammrolle nicht von der Bestellungspflicht entbindet und jeder Militärpflichtige, welcher zur Zeit des Ersatzgeschäftes dahier seinen dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz hat, zur Bestellung verpflichtet ist, wenn ihm auch die Ladung hierzu persönlich aus irgend einem Grunde nicht eröffnet worden sein sollte.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei dem Ersatzgeschäft verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht vom Bezirksarzt ausgestellt ist.

Gemüthskranke, Blödsinnige, Krüppel u. können auf Grund eines beratigen Zeugnisses von der Bestellung überhaupt befreit werden.

Militärpflichtige, welche bei dem Ersatzgeschäft gar nicht oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geld bis zu 30 M. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft; auch können dieselben durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Bestellung angehalten werden.

Wer sich der Bestellung böswillig entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, in welchem Falle die Dienstzeit erst vom nächsten Rekrutenstellungstermine an zählt. Ist eine böswillige Absicht nicht nachweisbar, die Nichtbestellung vielmehr auf andere Gründe zurückzuführen, welche als Entschuldigung nicht anzusehen sind, so kann der Pflichtige neben Bestrafung der Vorteile der Loosung für verlustig erklärt und als Vorweg-Einzustellender behandelt werden; auch verliert derselbe unter Umständen ihm etwa zustehende Ansprüche auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen und finden nach demselben vorgelegte beratige Gesuche nur dann Berücksichtigung, wenn die Gründe, welche zu Reklamationen Anlaß geben, erst nach dem Termine entstanden sind.

Hierbei werden die Militärpflichtigen, welche an einem Gebrechen zu leiden behaupten, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich empfiehlt, längstens bis zur Musterung ein Zeugnis eines Spezialarztes oder behandelnden Arztes hierüber beizubringen. Im Falle des Nichtvorhandenseins eines beratigen Zeugnisses werden die Ersatzbehörden dem Leiden, für den Fall dasselbe bei dem Geschäft nicht genügend konstatiert werden könnte, eine Berücksichtigung nicht angedeihen lassen.

Sämtliche Zeugnisse müssen von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein, falls der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

Die Pflichtigen aller früheren Jahrgänge haben ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Jeder Militärpflichtige hat das Recht, sich bei dem Ersatzgeschäft freiwillig zur Aushebung zu melden, ohne daß ihm hieraus ein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils erwächst.

Karlsruhe, den 6. März 1894.

Großh. Bezirksamt.  
Belser.

## Bekanntmachung.

Nr. 2491. Das Ersatzgeschäft für 1894 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden aufgefordert, vorstehende Bekanntmachung sofort in ihren Gemeinden auf ordnungsmäßige Weise bekannt zu machen und die einzelnen Gestellungspflichtigen unter ausdrücklicher Eröffnung des Inhalts dieser Verfügung, namentlich hinsichtlich der Beibringung von Zeugnissen bei Gebrechen, zur Musterung mit dem Bemerkten vorzuladen, daß sie wohlgerichtet zu erscheinen haben und daß diejenigen, welche nicht pünktlich um 7 Uhr im Musterungsort anwesend sind oder angetrunken erscheinen, unabsichtlich bestraft werden.

Ein Verzeichnis der Pflichtigen folgt in nächster Zeit und ist solches mit urkundlicher Bescheinigung über die ordnungsmäßige Vorladung und mit Unterschrift des Pflichtigen versehen, sofort wieder vorzulegen.

Diejenigen Pflichtigen, welche nicht in ihrer Heimatsgemeinde, sondern in einem andern deutschen Orte ihren ständigen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt haben, sind nicht zur Musterung vorzuladen, da dieselben an dem Orte ihres Wohnsitzes gestellungspflichtig sind.

Die Herren Bürgermeister haben an den Musterungstagen, an welchen die Gesellungspflichtigen ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen, ebenfalls zu erscheinen und die Stammrollen mitzubringen.

Ferner haben dieselben an dem Tage, an welchem die Reklamationen zur Beratung kommen, zu erscheinen, sofern solche aus ihrer Gemeinde zur Vorlage kommen.

Karlsruhe, den 6. März 1894.

**Großh. Bezirksamt.**  
Belzer.

33.

**Bekanntmachung.**

Nr. 2493. Die Classifizierung der Mannschaften der Reserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr und Seewehr, sowie der ausgebildeten Mannschaften des Landsturms II. Aufgebots rücksichtlich ihrer häuslichen Verhältnisse im Falle einer Mobilmachung oder notwendigen Verstärkung des Heeres oder der Marine betreffend.

**An die Gemeinderäte des Amtsbezirks.**

Dieser Mannschaften der Reserve, Marineersatzreserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr, Seewehr, sowie ausgebildete Landsturmpflichtige des zweiten Aufgebots, welche für den Fall einer Einberufung gelegentlich von notwendigen Verstärkungen oder Mobilmachung des Heeres — nicht gelegentlich der regelmäßigen Uebungen — in Rücksicht auf ihre häuslichen oder gewerblichen Verhältnisse einen Anspruch auf Zurückstellung im Sinne des §. 122 und §. 123 der Wehrrordnung erwerben wollen, werden aufgefordert, ihre Gesuche sogleich beim Gemeinderat ihres Wohnortes anzubringen.

Die Gemeinderäte haben die eingekommenen Gesuche nach §. 123 Ziffer 1 der Wehrrordnung genau zu prüfen und sodann anßer vorzulegen. Ueber diese Gesuche wird die verstärkte Ersatzkommission am

**Montag den 23. April d. J., Vormittags 8 Uhr,**

anlässlich der Loosungstagsfahrt entscheiden.

Die Gemeinderäte des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung in ihren Gemeinden auf ortsübliche Weise zu verkünden.

Karlsruhe, den 6. März 1894.

**Großh. Bezirksamt.**  
Belzer.

33.

**Großh. Landesgewerbehalle.**

Die Ausstellung wird heute Abend, wie jeden Freitag, von 8 bis  $\frac{1}{2}$  10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet sein.

3.1.

**St. Elisabethen-Kinderschule,**

Sofienstraße 17 und Steinstraße 29.

Bei dem beginnenden Frühjahre bringen wir den verehrlichen Eltern unsere beiden Kinderschulen Sofienstraße 17 und Steinstraße 29 in Erinnerung.

Die gesunde Lage beider Anstalten, die großen und lustigen Gärten, die freundlichen und abgeschlossenen Spielplätze, sowie das Ausstreuen der jetzt schulpflichtigen Kinder ermöglichen uns, wieder eine größere Anzahl der lieben Kleinen aufzunehmen.

Es werden Kinder im Alter von 2—6 Jahren ohne Unterschied der Confessionen angenommen.

Auf Verlangen wird den Kindern auch Mittagessen verabreicht.

Recht zahlreichen Anmeldungen entgegengehend, zeichnet ergebenst

Die Oberin.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen mit O und A anfangen, wollen gefälligst ihre Markenscheine im Comptoir „Zähringerstraße 45“ heute den 30. März, Vormittags von 8 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr, abgeben und die Dividende morgen den 31. März, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, gegen Rückgabe der Gegenkarte an unserer Kasse erheben.

**Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.**

Samstag den 14. April 1894, Abends 9 Uhr,

**ordentliche Generalversammlung**

im Vereinslokale Café „Prinz Karl“.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen bittet  
der Vorstand.

**Leichenkassen-Verein Karlsruhe.**

Die in §. 18 der Satzungen vorgeschriebene

**Generalversammlung**

findet Samstag den 31. März l. J., Abends 8 Uhr, im Saale des Gasthauses zum „Zähringer Löwen“ (Ecke der Adler- u. Zähringerstraße) statt, wozu sämtliche Vereinsmitglieder eingeladen werden. Etwaige Wünsche und Anträge sind längstens bis zum 24. März laufenden Jahres beim Vorstand einzureichen.

Karlsruhe, den 16. März 1894.

Der Verwaltungsrath.

**Versteigerung.**

2.2. Freitag den 30. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokale Zähringerstraße 29 öffentlich versteigert:

2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Schlafkanapee, 1 neues Kanapee mit braunem Damastbezug, 6 Polsterstühle, 1 Seegrasmatratze, Spiegel, 1 Aqua-

rium mit Fischen, Buchlein für Herren- u. Knabenanzüge, 100 Stück farbige Ericottaillen in allen Größen, eine große Parthie Cigaretten, 3 Millo Cigaretten, ächtes Kirschens- u. Zwetschgenwasser, 1 feiner neuer Tafelaufsatz, 1 Kiffectasse, 1 Zuckerdose, 1 Bierkrug, 1 Tablette, wozu Liebhaber einladet

E. Fischmann, Auktionsgeschäft.

**Verdingung.**

3.1. Für den Neubau des Infanterie-Kasernements zu Karlsruhe i. B. sollen am 12. April d. J., Vormittags 11 Uhr, in meinem Geschäftszimmer — Adlerstraße 1 — nachstehende Arbeiten verdingen werden.

Loos C. Eisenwalz- und Stenguarbeiten im Umfange von 76 800 kg und 4500 kg.  
Loos D. Schmiedearbeiten im Umfange von 9310 kg.

Beschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zum festgesetzten Termine postfrei an mich einzuliefern.

Die Verdingungsunterlagen liegen in meinem Geschäftszimmer zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Anfertigungskosten abgegeben werden. Zuschlagfrist 3 Wochen.

Der Garnisonbauinspektor:  
Janasch.

**Bekanntmachung.**

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich:

1. ein blaßgelber Spitzer (weiblich),
2. ein brauner Affenpinscher (weiblich),
3. ein gelber junger Pintscherbastard (männlich).

Karlsruhe, den 29. März 1894.

Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.

**Steigerungs-Ankündigung.**

Samstag den 14. April 1894,  
Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, die zum Nachlaß der Gastwirths Michael Mühle Eheleute hier gehörige, untenbeschriebene Liegenschaft der Gemainschaft Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. G. B. XXIII. 4968. Das in der Kapellenstraße habiter unter Nr. 68, einerseits neben Baugmeister Wilhelm Henning, andererseits neben Otkroierheber Leopold Weisendorfer & Sohn gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seltenbau kammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu 42 000 M

Zweihundvierzigtausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. März 1894.

Großh. Notar

Beck.

**Wohnungen zu vermieten.**

3.2. Bismarckstraße 33 ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern auf 23. Juli d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Douglasstraße 1 ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Parterre-Wohnung, Nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr.

1

Durlacherstraße 53 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Karlstr. 65 im Kontor

Ettlingerstraße 49 ist eine schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Herrenstraße 5 ist im 2. Stock des Hinterhauses auf 23. April eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres parterre rechts.

2.2. Hirschstraße 1, parterre rechts, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, an einen einzelnen Herrn oder eine Dame, auch für ein Bureau passend, per sofort event. per 23. April zu vermieten. Näheres Sofienstraße 53, parterre.

Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und Veranda, sowie Stallung für 2 bis 3 Pferde auf 23. Juli wegen Verletzung zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiser-Allee 71 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Kaiserstraße 77, ebener Erde, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kaiserstraße 169, in lebhaftester Lage, eine Stiege hoch, ist eine zeitgemäß hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Kellerabteilung und Magdtkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

Kaiserstraße 177 ist eine gesunde, helle Mansardenwohnung (vornheraus), bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammerchen, per 23. April zu vermieten. Näheres bei C. Wegerer im Laden.

Klauprechtstraße ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Wirtschaftsräumlichkeiten, welche auch zu einem andern Geschäft verwendet werden können, nebst Küche, Waschküche, 2 Kellern u. s. w. per sofort oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Friedensstraße 7.

Klauprechtstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und Antheil am Trodenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

3.2. Kriegstraße 83 ist per 23. Juli der 1. oder 2. Stock zu vermieten. Derselben enthalten je 6 Zimmer sammt allem Zugehör. Näheres ebendaselbst im 2. Stock.

Kriegstraße 144, in freier, ruhiger Lage, ist im 3. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Veranda, Bad, Speisekammer, Vor- und Hintergarten sowie reichlichem Zugehör wegen Wegzug der Familie sofort oder später zu vermieten.

Kurvenstraße 22 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer mit Veranda, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellern, per 23. April ev. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst im Comptoir.

Neuenstraße 50 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

2.2. Stefanienstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, von Morgens 10 Uhr an.

3.2. Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche, einem Kellerraum, Speisekammer und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 45 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., sowie Werderstraße 43 im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres bei W. Ergleben.

Werderstraße 66 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres parterre.

Werderstraße 71 ist eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, wegen Verletzung an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 66, parterre.

3.2. Bahringstraße 80 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

2.2. Eine schöne Parterrewohnung von 4-5 geräumigen Zimmern nebst üblichem Zugehör sowie schönem Garten ist auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Friedensstraße 10, parterre.

Eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., ist auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann von 11 Uhr ab eingesehen werden. Alles Nähere bei Albert Schweizer im Comptoir, Akademiestraße 24.

Im Neubau Ecke Krieg- und Ruppurrerstraße (früher Hotel Grüner Hof) sind der 2. und 3. Stock von je 8 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonst allem Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten, event. können die Wohnungen auch theilhaftig vermietet werden. Die Wohnungen sind in der Nähe des Hauptbahnhofes, bew. in der frequentesten Lage der Stadt gelegen. Die Wohnräume sind von den Gängen aus direkt zugänglich, daher am besten geeignet für einen Arzt, Rechtsanwalt etc. Näheres im Neubau von 9 bis 12 Uhr Vormittags und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr selbst oder in der Zwischenzeit Amalienstr. 24, parterre.

3.2. Eine Dachwohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerraum, ist auf 23. April d. J. zu vermieten: Kafantenstraße 45. Näheres zu erfragen daselbst bei Wirth Weber oder Kaiser-Allee 15.

Steinstraße 29 (Eidellplatz) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Keller, 2 Treppenaufgängen per 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor.

Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6-8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

Zu vermieten auf 23. Juli d. J.: Kriegstraße 63 die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern, Badezimmer sowie reichlichem Zugehör. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr täglich. Näheres zu erfragen Leopoldplatz 7a bei Hrn. W. Elsäßer.

Wohnung zu vermieten per sofort oder pro kommenden Quartals:

Schillerstraße 6: im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Küche, Mansarde etc. zu 450 M.

Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40, im Comptoir im Hof. Die Wohnungen wird bereitwilligst gezeigt durch Herrn Gross im Hinterhaus Schillerstraße 6.

Kronenstraße 46 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. April oder 1. Mai d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 5.2.

Bismarckstraße 41 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 5 Zimmern, Veranda in den Garten gehend, und reichlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1/2 und von 3-4 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

51 Kaiser-Allee 51, in vorzüglicher Lage, ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Gartenantheil und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April etc. zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Herrschaftswohnung Moltkestraße 5, Hochparterre, von 8 Zimmern, Badekloß, Veranda, Vorgarten und reichlichem Zugehör, ist auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst, eine Treppe hoch.

Wegen Wegzug ist eine Wohnung nächst dem Rondellplatz an eine kleinere Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

3.2. Wegen Wegzug ist in meinem Hause Waldstraße 48 der 2. Stock von 3 geräumigen Zimmern und Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und von 4-6 Uhr. Näheres im Laden daselbst. Emil Bürkel.

Wohnung zu vermieten: Amalienstraße 19, 3. Stock, sofort oder auf 23. April: 7 Zimmer etc. Näheres daselbst. 3.3

Wohnungen zu vermieten.

6.6. Uhländstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Ebendaselbst ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Schützenstraße 75

ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. per 23. Juli zu vermieten. Preis 380 M. Näheres daselbst im 2. Stock oder beim Eigentümer, Hirschstraße 40 im Comptoir.

Laden

mit Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Kammer, Küche, Keller, großem Magazin, mit Heuspeicher, Butschkammer und Stallung für zwei Pferde ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 31 im 2. Stock. 3.2.

Ein Laden

mit Kontor, Magazin und Wohnung sind zusammen oder getrennt auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Karl-Friedrichstraße 19.

Ein Laden

mit anstößendem schönem Zimmer event. mehr Räumlichkeiten ist Douglasstraße 34 auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 32 im Laden. 6.6.

Laden zu vermieten.

6.6. Ein schöner Laden (zwei Schaufenster) mit drei großen Zimmern, Küche nebst Zugehör (Ladeneinrichtung) ist auf April oder früher zu vermieten. Näheres Werderstraße 49.

Laden zu vermieten.

Ecke der Krieg- und Ruppurrerstraße (früher Hotel Grüner Hof) ist ein Laden mit anstößendem Kontor (neben Restauration „Café Grünwald“), auf 23. April d. J. zu vermieten ev. kann auch eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, mit abgegeben werden. Näheres im Neubau daselbst von 9 bis 12 Uhr Vormittags und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr oder in der Zwischenzeit Amalienstraße 24, parterre. Bemerkenswert noch, daß in dem Laden ein Cigarren-, Wurst-, Brodwaaren- oder Friseurgeschäft nicht eingerichtet werden kann, da diese Geschäfte in den übrigen dortigen Läden schon vertreten sind.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kriegstraße 14, gegenüber der Post, ist der Laden mit Wohnung von drei Zimmern, Küche, zwei Keller-Abteilungen und zwei Mansarden auf 23. Juli event. 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Herrenstraße 6 ist ein kleiner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Näheres bei N. Wagner.

Laden

mit Speereihandlung auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 32 im Bäckerladen.

Ladenlokal

ein hübsches, ist in meinem Hause Kaiserstraße 110 billig zu vermieten. A. G. Dillinger.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Eine Beamtenfamilie mit einem Kinde sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3 größeren Zimmern und dem üblichen Zugehör. Offerten unter A. M. 90 postlagernd hier.

Wohnung gesucht.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, im Preise von 350 bis 380 M., wird im östlichen Stadtteil per 1. Juni gesucht. Offerten unter A. K. an A. Bauer, Kaiserstraße 39 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Lammstraße 5, 2. Etage.

4.3. Amalienstraße 71 sind zwei Zimmer mit Nordlicht einzeln oder zusammen, möbliert oder unmöbliert auf 1. April zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

\*3.2. Ein schönes, großes Parterrezimmer mit zwei Kreuzböden ist auf 1. April zu vermieten: Schillerstraße 6, parterre, nächst der Kaiser-Allee.

— Akademiestraße 49, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

— Zwei fein möblierte Zimmer im 2. Stock sind an 2 Herren mit Pension billigst zu vermieten. Näheres Kronenstraße 41 im 1. Stock. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

\*3.3. Zwei fein möblierte Zimmer sind sofort oder auf 1. April an je einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 12 im 3. Stock.

3.2. Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern nach dem Friedrichsplatz per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.2. Werberstraße 69 sind sofort oder auf 23. April ein Mansardenzimmer und eine kleine Werkstatt, auch als Raum für Händler geeignet, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit besonderem Eingang, eine Treppe hoch, sind per 23. April am Werberplatz zu vermieten. Näheres Waldstraße 52, parterre.

\*2.2. Steinstraße 2 ist ein gut möbliertes Zimmer ohne Vis-à-vis auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Amalienstraße 55, parterre, sind zwei nach der Straße gelegene, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

\*2.2. Bahnhofstraße 10 sind gut möblierte, freundliche Zimmer an solide Herren für 10 und 12 Mark zum 1. April zu vermieten.

\*2.2. Luitensstraße 2 ist im 3. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

Hebelstraße 3 ist im 2. Stock rechts, beim Marktplatz, per 1. April ein hübsches, geräumiges und gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

\*2.1. Birkel 8, parterre, Eingang Kronenstraße links, sind außerhalb des Glasab schlusses zwei fein möblierte, sowie ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

\* Amalienstraße 34 sind im 3. Stock des Vorderhauses zwei möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren sogleich billig zu vermieten.

\* Ein großes, helles, unmöbliertes Mansardenzimmer ist billig auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 54 im 3. Stock.

\* Zwei schön möblierte Zimmer, beide auf die Kaiserstraße gehend, sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Kaiserstraße 34 im 2. Stock.

\* Ein schön möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch, ist an einen soliden Herrn auf 1. April oder später zu vermieten: Waldstraße 1, Eingang im Birkel, 1 Treppe hoch.

\* Scheffelstraße 57 ist im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit voller Pension an 2 Kunst- oder Baugewerkschüler zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort, sowie ein unmöbliertes Zimmer per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 3. Stock des Vorderhauses.

Akademiestraße 37 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten. \*2.1.

Waldhornstraße 12, im Duerbau, drei in der Nähe des Realgymnasiums, ist ein schönes, helles Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer zu vermieten. — Im Hause Schillerstraße 10 ist ein großes, abweissenstriges Zimmer im 4. Stock, nach vorn gelegen, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, Hirschstraße 40 im Comptoir.

**Zimmer** (Wohn- und Schlafzimmer), gut möbliert, sind per 1. April zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

**Pension-Anerbieten.** \*2.2. Ein Schüler oder eine Schülerin erhält volle Pension. Zu erfragen Luitensstraße 6 im 2. Stock.

**Bernhardiner**  
feinster  
**Alpenkräuter-Magenbitter**  
von Wallrad Ottmar Bernhard,  
königl. bayr. Hofdestillateur in Lindau i. B.,  
ist unentbehrlich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verdauung, regelmäßigen Stuhlganges und gesunder Blutbildung. — Er regelt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, schafft Wohlbehagen, gesundes blühendes Aussehen und ist der tägliche Genuss einiger Gläschen als Frühjahrs- und Herbstkur ein wahres Labial für Hämorrhoidal Leidende. — Recht zu haben in Flaschen à M. 4.—, M. 2.10 und M. 1.— in Karlsruhe bei Adolf Körner, in Baden-Baden bei W. Reichert, in Durlach bei E. Reissner, in Gernsbach bei W. Neumann, in Eppingen bei G. Witterich, in Pforzheim bei F. W. Friedrich, in Rastatt bei G. Moritz, Conditoren, in Wildbad bei Fr. Funk, Conditoren, in Neustadt i. Schw. bei W. Engelsmann, Conditoren. 12.10.

**ME** **ME**  
Schutz-Marko.

Nicht mit theuren Riesen-Annoncen und langen Reklamen, Nicht durch theuer gekaufte Röstmethoden, sondern durch **direkte Bezüge aus den Colonien und gute Caffeés, deren Aroma unser eigenartiges eigenes bewährtes Röstsystem noch veredelt**, erzielen wir den grossen Umsatz, welcher es ermöglicht, zu den bekanntesten billigen Notirungen unsern Abnehmern zu liefern. Man versuche unsere:

<b>Menado-Auslese-Mischung</b>	zu 220 Pfg. das Pfund,
<b>Karlsbader-</b>	„ „ 174 „ „ „
<b>Wiener-</b>	„ „ 163 „ „ „
<b>Holländische</b>	„ „ 145 „ „ „

*gegen theuere Concurrenz-Waare.*

**Emmericher Waaren-Expedition.**  
Unsere **Karlsruher Filiale** befindet sich: 3.3.  
**124 Kaiserstrasse 124.**

**Chocolade Marquis**

neue Zusendung  
empfiehlt  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
P. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

**Kaiserauszug,**  
feinstes 00 Mehl, vorgewogen,  
per  $\frac{1}{8}$  Ctr. M. 2.—, per  $\frac{1}{16}$  Ctr. M. 1.—  
empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 53.

**Celluloid-Zahnbürsten** **Neu.**  
sind von besonderer Haltbarkeit und verdienen das allseitige Lob. Grösste Auswahl im  
**Ersten Specialgeschäft** \*2.2.  
**Ries, Friedrichsplatz 4.**

**Stallung zu vermieten.**

— Kriegstraße 79 ist eine Stallung mit vier Ständen sammt Burschenzimmer und Wagenremise etc. auf 28. April a. c. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein Fräulein sucht auf 1. April bei einfachen ruhigen Leuten ein möbliertes Zimmer im Preise von 10 bis 12 Mark (Bahnhoftstadtteil nicht ausgeschlossen). Offerten sind unter Nr. 2145 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zwei unmöblierte Zimmer**

in der Nähe der Bahn in feinem Hause von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2087 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.

**Dienst-Anträge.**

— Ein ordentliches Mädchen wird für Hausarbeit sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Kronenstraße 84 wird sogleich ein starkes Mädchen gesucht.

\* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Adlerstraße 32 im 3. Stock.

\* Ein junges Mädchen für Hausarbeit, welches waschen und putzen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 201, Eingang Waldstraße, im Laden.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn auf Anfang April nach Wiesbaden gesucht. Näheres Kronenstraße 50 im Laden zu erfahren.

\* Ein freundliches Mädchen, welches kochen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres bei **Karl Bauer** Wittwe in Ettlingen, Karlsruherstraße Nr. 571.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Wielandstraße 32 im 4. Stock.

**Bitte!**

\*2.1. Welche edler Herr oder Dame würde einem strebsamen Fräulein zur Sicherung ihrer Zukunft mit 2000 Mark gegen 5% Zins ausbelfen? Rückzahlung nach Uebereinkunft. Adressen sind unter Nr. 2148 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bitte.**

\* Welche ekeldenkende Dame borgt einem jungen Herrn 100 Mk? Rückzahlung nach Uebereinkunft. Gest. Offerten unter G. I. 133 postlagernd.

**Xylographen,**

welche Tüchtiges leisten, sucht bei guter und prompter Bezahlung

**Ernst Geiger,**  
im Hause des Café Bauer.

**Einige Arbeiterinnen**

und Lehrlingmädchen werden gesucht.

**Geschwister Wolff,**  
Kronenstraße 10,  
Damenschneiderei.

**Näherinnen**  
für Damenmäntel sucht per sofort  
**E. Cohen,** Damenmäntel-Fabrik,  
Kaiser- und Lammstraße- Ecke.

**Ordentliche Nähmädchen**

sofort gesucht: Gartenstraße 18 im Seitenbau.

Weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet jederzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau **Müllich,** Kaiserstraße 184. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. \*5.3.

**Die Haupt-Filiale der Weingroßhandlung von Max Homburger,**

124 a Kaiserstraße 124 a,

ist anerkannt das feinste Special-Geschäft für Flaschenweine, Spirituosen und Liqueure am Platze und empfiehlt sich für alle Festlichkeiten. 20.16.



Wein reichhaltiges Lager aller Sorten  
**Glacé-, dänischen und Stoffhandschuhen**

empfehle in bekannt guten und preiswürdigen Qualitäten. 2.1.

**K. Appenzeller,**

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.



Alle Arten  
Garten-, Feld- u. Blumen-  
**Sämereien**

zur  
**Frühjahrs-Aussaat**

empfehle in ächter, keimfähiger Waare bei billigster Preisnotirung die Samenhandlung

**C. Frohmüller,**

Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstr. 32. 3.3.

**Fleischfaser-Hundefuchen**

von **Gebr. Herbst** in Magdeburg

sind die nährkräftigsten, besten und billigsten und werden von allen Hunden sehr gern gefressen.

Preis per Zentner Mk. 16.—

im Alleinverkauf bei

**C. Frohmüller,**

Erbprinzenstraße 32, am Ludwigplatz. 3.3.

**Wolz- und Wollwaaren**

werden zur Aufbewahrung gegen Wotten unter Feuerversicherung angenommen bei Kaiserstraße 191.

**A. Lindenlaub, Kürschner.** 13.5.

**U. Restaurationsküche,**  
3 junge, tüchtige, welche womöglich schon  
in g. Restaurants thätig waren, finden sofort Stellen.  
Offerten nimmt entgegen: **L. W. Unglenk,**  
Herbolzstraße 8, Freiburg (Baden). 3.2.



**Kellnerinnen!!!**

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermäd-  
chen, Köche, Hotelburschen, —  
**Kellner** und Diener finden u  
suchen Stellen durch  
das Haupt-Placirungsbureau von **K.**  
**Trübner**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches im Serviren gewandt  
ist, kann sofort eintreten: **J. Bühler** zur Fortuna.

**Lehrling-Gesuch.**

3.2. Ein junger Mann, aus guter Familie, findet  
Stelle als Lehrling bei **Schubmann & Sohn**,  
Hofphotographen.

**Lehrling-Gesuch.**

— Ein Lehrling findet zur gründlichen Erlernung  
der **Konditorei** Stelle in meinem Geschäft.

**M. Giebel,**

Waldstraße 49, Karlsruhe.

\*10.5. **Lehrling-Gesuch.**

In mein technisches Exportgeschäft kann ein junger  
Mann mit guter Schulbildung sofort oder auf  
Ostern mit aufsteigender Bezahlung als Lehrling  
eintreten. **Eugen Seeligmann**, Kaiserstr. 106.

**Auf Ostern**

kann ein Sohn achtbarer Eltern als Lehrling  
eintreten.

**Albert Schweizer**, Akademiestraße 24.

**Ein Lehrmädchen,**

Kind anständiger Eltern, wird angenommen bei  
**C. Garbrecht**,

2.2. Kaiserstraße 187.

**Fuhrknecht,**

ein tüchtiger, wird sofort gesucht.

**Wangengeschäft**

2.2. **A. Elkuh.**

**Hausbursche.**

— Ein zuverlässiger Hausbursche findet bei  
gutem Lohn dauernde Stellung: **Douglasstraße 8.**

**Hausburschestelle**

zum sofortigen Eintritt frei: **Kreuzstraße 3.**

**Bursche,**

ein solider, kann eintreten bei

**J. Zink,**

Färberei und chem. Waschanstalt,  
Mühlburg.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\*2.2. Ein gesundes, braves Mädchen oder eine  
ältere, zuverlässige Frau wird für einige Stunden  
des Tages zu 3 Kindern gesucht. Näheres **Lessing-**  
**straße 28** im 2. Stod.

**Prov.-Reisender.**

\*2.2. Tücht. Prov. Reisender sucht Vertretung  
gangbarer Artikel zu übernehmen. Offerten unter  
**Nr. 2095** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kleidermacherin.**

\* Unterzeichnete empfehlen sich im Anfertigen  
von eleganten und einfachen Damen- und Kinder-  
kleidern, Confection und allen in das Fach ein-  
schlagenden Arbeiten in und außer dem Hause.  
Mäßige Preise und reelle Bedienung.

**Geschwister Sallmann,**

Erbsprinzenstraße 24 im 4. Stod.

**Das Weißeln**

von Küchen, Zimmern, Wäsonds zc. wird billig und  
gut ausgeführt von **Philipp Müller**, Bahnhofs-  
straße 34 im 2. Stod des Seltenbaues. \*2.2.

**Gefunden**

wurde ein kleiner Ring in der **Kriegstraße**. Gegen  
die Einrückungsgebühr **Kurvenstraße 18** im Laden  
abzuholen.

**Vollständiger Ausverkauf**  
wegen  
**Geschäftsaufgabe.**

Um meinen Laden so bald als möglich zu räumen, verkaufe ich meine sämt-  
lichen **Waarenvorräthe** zum Selbstkostenpreis.

Elegante Salonspiegel, einfache Spiegel, Consoles, breittheilige Spiegel, Toilette-  
spiegel, Säulen, Büsten, Cabinetrahmen in reichster Auswahl, Florentiner-Rahmen,  
Delbilder und Aquarellbilder und sonstige Kunstgegenstände.

Eine Parthie vergoldete Dienerschirmgestelle werden zu jedem annehmbaren Gebote  
abgegeben; ebenso Ovalrahmen in Gold und braun.

Leistenrahmen vom Feinsten bis zum Einfachsten werden billigst angefertigt, so  
lange Vorrath reicht.

**Leopold Ziegler**, Kaiserstraße 213.

**Straußfedernfabrik und Federnfärberei**  
von **Geschw. Zimmermann** in **Stuttgart**

empfehl ich im:

**Waschen, Färben und Kräuseln** aller Arten **Straußfedern.**

Annahmestelle für **Karlsruhe** bei

**Fräulein Th. Benda**, Kaiserstraße 96.

128.

Wasch- und Farbproben liegen zur gest. Ansicht auf.

**Älteste bestorganisirte Annoncen-Expedition**

**Haasenstein & Vogler**

Actien-Gesellschaft,

**Karlsruhe, Kaiserpassage 1**

besorgt billigst, zuverlässig und reell Annoncen jeder Art für hiesige und auswärtige Zeitungen,  
sie giebt auf die Original-Tarife der Zeitungen die höchsten Rabatte  
und ist unparteiisch bei der Auswahl der Zeitungen  
und Zeitschriften.

Jeder Inserent handelt in eigenem Interesse, wenn er vor Ertheilung seiner Aufträge  
erst von Haasenstein & Vogler A.G. Kostenvoranschläge verlangt. Geschmackvolle  
Entwürfe auf Wunsch. 40jährige Erfahrung verbürgt die richtigste Auskunft,  
wie und wo man erfolgreich inserirt.

Genehmigt und zum Vertrieb zugelassen in Preussen, Württemberg, Baden, beiden  
Mecklenburg, Oldenburg, Hessen, den Reichsländern, Sachsen-Meinungen, Waldeck, Lübeck  
und Hamburg.

**Am 12. April 1894 und folgende Tage**

\*8.6.

Ziehung der

**IV. Münsterbau-Geld-Lotterie**

zu **Freiburg** in **Baden.**

**3234 Baar-Gewinne!**

Hauptgewinne: **50,000, 20,000, 10,000, 5000 Mark** u. s. w. ohne jeden Abzug  
in **Berlin, Hamburg** und **Freiburg i. B.** zahlbar.

**Original-Loose à 3 M.,** Porto und Liste 30 Pf. (für Einschreiben 20 Pfg. extra)  
empfehl und versendet auch gegen Nachnahme das Bankgeschäft

**Carl Heintze,**

**Berlin W., Hôtel Royal**

Unter den Linden 3.

Bestellungen bitte ich auf dem Abschnitt der Postanweisung und möglichst früh-  
zeitig zu machen, da Loose kurz vor Ziehung oft vergriffen werden.

Vorstehende Loose sind in **Karlsruhe** zu haben bei **Carl Götz**, Hebelstrasse 15,  
**E. Dahlemann**, Ecke der Kaiser- und Herronstrasse 19.

Lithographie und Steindruckerei  
**Heinrich Eder**, Kreuzstraße 16.  
Anfertigung sämtlicher Druckarbeiten schön und billig.

### Verein für evangelische Kirchenmusik.

Sonntag den 1. April 1894  
in der evangelischen Stadtkirche

## Kirchen-Konzert,

unter gütiger Mitwirkung der Konzertsängerin Frau Frieda Höck-Lechner,  
des Herrn Otto Freitag, des Stadtorganisten Herrn L. Jäger und  
einer Abtheilung der Grenadier-Kapelle.

### Programm:

1. Präludium für Orgel (A-dur) von Seb. Bach.
2. Chor: „Lobgesang auf Christus“ (Melodie 1450), Tonfah. „ C. Mebel.
3. Sopran-Solo: Arie aus „Messias“ „ G. F. Händel.
4. Bariton-Solo: a. Recitativ und Arioso aus „Jofua“ „ G. F. Händel.  
b. Gebet „ F. Hiller.
5. Chor: „Heut' triumphiret Gottes Sohn“, Tonfah. „ Seb. Bach.
6. Sopran-Solo: a. „Jesus, unser Trost und Leben“ } geistl. Lieder von Seb. Bach.  
b. „O Jesulein süß, o Jesulein mild“ }  
7. Zwei Chöre: a. „Osteilied“ von Georg Josephi.  
b. „O Christe, Morgensterne“ von Bart. Gesius.
8. Bariton-Solo: „Geistliches Lied“ „ P. Cornelius.
9. Chor (mit Orchester): „Wie lieblich sind die Boten“ x.  
aus „Paulus“ „ F. Mendelssohn.

Anfang halb 5 Uhr.

NB. Der Besuch des Konzerts ist nur unter Abgabe der von uns an die Mitglieder  
ausgegebenen Karten für das Oster-Konzert gestattet.  
Für Nichtmitglieder sind Eintrittskarten zu diesem Konzerte zu 1 Mark Samstag den 31. März  
und am Konzert-Abend von 1/2—1/5 Uhr bei Kirchenbenedict Schweizer (Eingang Kirchstraße) zu haben.  
Programme mit Text der Gesänge zu 10 Pfa. werden am Eingang der Kirche abgegeben. Der  
Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche, welches um 4 Uhr geöffnet wird.  
Anmeldungen zum Eintritt als Mitglied (Jahresbeitrag für nichtausübende Mit-  
glieder 2 Mark) sind erwünscht und werden entgegengenommen von den Herren Defan D. Jittel,  
Erbringerstraße 5, A. Bränninger, Dirigent, Hirschstraße 42. und C. de Barade, Rechner,  
Fugenschstraße 21. Der Vorstand.

### Karlsruhe.

Mittwoch den 4. April 1894

## VI. Abonnements-Konzert

des Großh. Hof-Orchesters

im großen Museumsaal

unter gefälliger Mitwirkung des Pianisten Herrn Max Pauer.

### Programm:

1. Symphonische Suite (E-moll) C. N. von Requiéel.  
Zum ersten Male in Karlsruhe.
2. Zweites Konzert in C-moll für Klavier und Orchester F. Scherwenka.
3. Aus der Symphonie concertante (Es-dur) für Violine und  
Bratsche mit Orchesterbegleitung W. A. Mozart.
4. Für Klavier allein:  
a. Rhapsodie (H-moll) F. Brahms.  
b. L'Alouette (Romanze) Gluka-Balafirew.  
c. „Man lebt nur einmal“ (Walzer) Strauß-Tausig.  
5. Siebente Symphonie (A-dur, op. 92) L. v. Beethoven.

General-Probe Mittwoch Vormittag 1/2, 11 Uhr.

42.

## Reichshallen-Theater,

Schauspiel- und Operetten-Ensemble,

Karlsruhe, Marienstrasse 16,  
3 Minuten vom Bahnhof.

Heute Freitag Abend 8 Uhr brillante Vorstellung:

## Die Z'wiederwurzen.

Ländliches Charakterbild in 5 Aufzügen von Hermann v. Schmid.

Die Direktion: H. Trummer. Art. Leiter: E. Hohenwart.

Näheres besagen die Tageszettel.

### Entlaufen

ist ein schwarzer Spitzer ohne Abzeichen und Hals-  
band. Abzugeben gegen Belohnung: Herrenstraße 6  
im Querbau. Vor Ankauf wird gewarnt. 2.2

### Ein schwarzer Pintscher

mit braunen Füßen und ledernem Halsband mit  
Marke ist zugefahren. Zu holen: Lammstraße 7 d  
im 5. Stock, bei Behrens.

### Häuser-Verkauf oder Leasing.

3.2. Wegen Verletzung sind 2 gut rentirende  
Häuser sofort billig zu verkaufen oder gegen einen  
Bauplatz zu vertauschen. Offerten bittet man unter  
Nr. 2113 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zu verkaufen

sind einige Tausend alte Dachziegel. Zu er-  
fragen Ruppurrerstraße 92a, parterre, von 1 bis  
2 Uhr. 2.1.

\* Ein noch gut erhaltener Kinderstuhlwagen  
(Kastenwagen) ist zu verkaufen: Lessingstraße 45  
im 4. Stock.

\* Eine gut schlagende Drossel sammt Käfig ist  
billig zu verkaufen: Bad zum Römischen Kaiser.

\* Eine Bettstätte mit Koffi, Matratze und  
Polster ist zu verkaufen: Werderstraße 60, 2. Stock

\* 3.2. Ein nur ein Jahr lang gebrauchter Herd  
ist umzugs halber um die Hälfte des Preises zu  
verkaufen. Näheres Kriegstraße 85 c, parterre.

\* 2.2. Zu verkaufen: ein Kanapee, 1 große  
Schreibkommode, 1 runder Tisch, 1 vollständiges  
Bett, 1 Spiegel und einige Holzstühle: Ruppurrer-  
straße 60 im 2. Stock.

Ein elegantes

### Salon-Pianino

mit prachtvollem Ton hat sehr billig zu  
verkaufen

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant,

6.4. Pianofortelager, Horrenstr. 31.

### Pianino

ist sehr billig unter Garantie abzugeben: Rüp-  
purrerstraße 2, zwei Treppen hoch.

### Zu verkaufen

eine vollständige Einrichtung für ein kleines  
Baugeschäft (Maurer und Steinbauer). Nä-  
heres Lagerplatz Werderstraße 77. 2.2.

### Zu verkaufen:

ein Plüschsofa und ein ovaler Tisch: Amalens-  
straße 46 im 3. Stock. Anzusehen zwischen 8 bis 10  
und 1 bis 3 Uhr.

### Möbel-Verkauf:

vollständig aufgerichtete Betten, Chiffonniere,  
Waschkommoden, Nachttische mit und ohne Mar-  
moplasten, Büffets, Verticos, Schreibische, Salon-  
tische, Spiegel- und Bücherschränke, viele Sorten  
einfachere Tische, Stühle in den verschiedensten  
Ausführungen und Preisen, Plüschgarnituren, Di-  
vans und einfachere Kanapees, vollständige Küchen-  
einrichtungen. Bei ganzen Aussteuern Preis-  
mäßigung im Möbel- und Bettengeschäft von L.  
Köhler, Bürgerstraße 6, Ecke Blumenstraße.

### Zu verkaufen

ist Lessingstraße 24 im 2. Stock wegen Umzug:  
1 gut erhaltene, rote Plüschgarnitur, 1 gut erhaltene  
Stoffgarnitur, 1 Lehnstuhl, gepolstert, mit Ein-  
richtung, 1 Schrank, 2 Waschkommoden, 1 Bettstatt  
mit Koffi, 2 ovaler Tische, 1 Nachttisch. \*3.2.

### Eine Dampfmaschine

von 6—8 Pferdekraften ist mit oder ohne Kessel  
billig zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 2007 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.5.

### Nachttuhlfauteuil,

beinahe neu, im Auftrag zu verkaufen: Herren-  
straße 25 im Laden. 3.3.

### Vollständiges Schlosserwerkzeug

preiswerth zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 2009  
an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.5.

**Carl Büchle,**Kaiserstrasse 149,  
empfehl**Seidenstoffe**für **Schleifen und Blousen**

in allen Farben.

Reine Seide, 54 cm breit,  
von M. 1.90 an das Meter.**M. Becker,**

Karlsruhe,

191 Kaiserstrasse 191,

empfehl in reichster Auswahl zur

**Frühjahrs-Saison**bei streng  
reeller  
Bedienung**Regenmäntel,  
Capes,  
Radmäntel,  
Jaquettes,  
Visites,  
Blousen,  
Unterröcke**zu anerkannt  
billigsten  
Preisen.

5.3.

# Silber-Lotterie Karlsruhe,

veranstaltet vom Badischen Kunstgewerbeverein.

Preis des Looses

**1** Mark,bei 10 Loosen  
1 Freiloos.**Haupt-Ziehung:**

Dienstag den 17. April 1894,

**Gewinne 34000 Mk. Werth.**

Preis des Looses

**1** Mark,bei 10 Loosen  
1 Freiloos.Erster Gewinn zu Mk. 5000.—, ein Gewinn zu Mk. 2000.—, ein Gewinn Mk. 1000.— u. Die Gewinne bestehen aus **ächtem Silber und Gold** (Reichsstempel).NB. Loose sind in den durch Plakate ersichtlichen Verkaufsstellen, sowie bei dem Hauptcollecteur Herrn Hoflieferant **C. Bregenzer** in Karlsruhe zu haben, an den sich Loosverkäufer wenden wollen.

NB. Bei Abnahme von 10 Loosen 1 Freiloos.

186.

# Ausstellung

der Gewinne zur Hauptziehung der Karlsruher Silber-Lotterie

nahe der Waldstraße, **122 Kaiserstraße 122**, nahe der Waldstraße.

Hauptziehung 17. April.

**Eintritt frei.**

Hauptziehung 17. April.

**Hagenbuchenes Abfallholz**

Liefere nunmehr zu billigsten Sommerpreisen bei Abnahme von 5 Zentnern frei in's Haus. Vorrat ausschließlich werde nur bis auf kurze Zeit Aufträge zu Sommerpreisen annehmen können, worauf meine verehrl. Abnehmer besonders aufmerksam mache.

**Schleifensabrik**  
Amalienstraße 47.**Alte Brauerei Pring.**

Freitag den 30. März

humoristisches Concert

**Hammerl-Reuter.**

Anfang 8 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.